

MERKURIA  
BASEL



## Der Merkurianer



82. Jahrgang, Nr. 582, Oktober 2020

Mitteilungsblatt der Merkuria Basel

(erscheint im März, Mai, August, Oktober und Dezember)

Herausgeber: Merkuria  
4057 Basel

Basellandschaftliche Kantonalbank  
CH23 0076 9038 7400 1200 1  
Homepage: [www.merkuria.ch](http://www.merkuria.ch)

**VORSTAND**

|                          |  |  |
|--------------------------|--|--|
| Präses                   | Pater Dr. Hansruedi Kleiber SJ,<br>Sonnenbergstrasse 11, 6005 Luzern | 041 240 31 33<br>hansruedi.kleiber@jesuiten.org              |
| Präsident                | Martin Kohler<br>Birseckstrasse 9, 4144 Arlesheim                    | 079 470 22 30<br>martin.kohler@intergga.ch                   |
| Vizepräsident            | Rico Jenny<br>Gotthelfstrasse 34, 4054 Basel                         | 061 301 85 53<br>rimi-jenny@bluewin.ch                       |
| Aktuar                   | Pius Keller<br>Kornfeldstrasse 66, 4125 Riehen                       | 061 601 17 09<br>pius.p.keller@gmail.com                     |
| Kassier                  | Thomas Tschopp<br>Weilerweg 10, 4057 Basel                           | 061 361 42 64<br>th.tschopp@misterthomy.ch                   |
| Veteranen-<br>vertreter  | Werner Borer<br>Morystrasse 88, 4125 Riehen                          | 061 601 57 42<br>borerwufie@bluewin.ch                       |
| Anlässe                  | Beat Nyffenegger<br>Käppelgasse 30, 4125 Riehen                      | 077 440 22 56<br>nyffenegger.bs@bluewin.ch                   |
| Redaktor<br>Merkurianer  | Dieter Jenni<br>Im Hirshalm 17, 4125 Riehen                          | 061 601 19 94<br>didi.jenni@gmx.net                          |
| Werbung, PR,<br>Archivar | Werner Ziemer<br>Gellertstrasse 28, 4052 Basel                       | 061 311 44 94<br>ziemer.werner@gmail.com                     |
| Sängerobfrau             | Carmen Nyffenegger<br>Rössligasse 33, 4125 Riehen                    | 077 400 16 20 / 061 643 72 22<br>carmennyffenegger@gmail.com |
| Veteranenobmann          | Stephan Kohler<br>Unterm Schellenberg 184, 4125 Riehen               | 061 601 81 93<br>stephan.kohler@gmx.ch                       |
| Druck                    | BARTH Offsetdruck AG & digital printing<br>Malzgasse 7a, 4052 Basel  | 061 272 60 70  |

**Inhalt**

|          |  |
|----------|--|
| Seite 5  | Einladung zum Requiem                              |
| Seite 7  | Sommeraktion: «Die Parkranger in den Langen Erlen» |
| Seite 11 | Sommeraktion: «Das Spalentor, wer kennt es nicht?» |
| Seite 15 | Zwischenbericht «Sommeraktionen»                   |
| Seite 17 | Vereinsnachrichten                                 |
| Seite 18 | Hinweise und Voranzeigen                           |

Beilagen: keine



gebr. vetter  
spenglerei und  
sanitäre anlagen  
[www.vetter-spenglerei.ch](http://www.vetter-spenglerei.ch)  
hebelstrasse 45  
4056 basel  
tel. 061 261 47 32



Seit unserem letzten Stiftungsfest haben wir wieder liebe Kameraden und Witwen ehemaliger Merkurianer aus unserer Mitte Verloren. Ihrer wollen wir an diesem Abend (gemeinsam mit der Gemeinde St. Marien) gedenken.

Wir treffen uns am

**Sonntag, 8. November 2020  
in der Kirche St. Marien um 19.30 Uhr**

Achtung: anderer Wochentag und Ort!

Im Anschluss an die Feier findet ein kleiner Umtrunk im Pfarreiheim (Restaurant Kastanienhof) statt.

Zu dieser besinnlichen Stunde laden wir Sie und Ihre Partnerin, aber auch die Witwen unserer verstorbenen Mitglieder herzlich ein.

Der Vorstand

**Alles im Griff**



**Wasser, Gas**    **Regen, Blitz**

Fragen Sie die erfahrenen Spezialisten für Spenglerei und Sanitär-Installationen von



Danzeisen Söhne AG  
Alemannengasse 56    Baslerstrasse 12a  
4058 Basel    4153 Reinach  
Tel: 061-695 87 87    Tel: 061-711 62 62



**STOREN FUST AG** [www.storenfust.ch](http://www.storenfust.ch)

**Ganzjährige Ausstellung** Rollladen Fensterläden Sonnenstoren  
 Lamellenstoren Insektenschutz usw.

Seewenweg 3 4153 Reinach Tel. 061 716 98 98 **Reparaturen aller Marken**



**rm treuhand**  
 Mehr als Zahlen ordnen.

Für Private,  
 Unternehmungen, Institutionen:  
**Unternehmensberatung**  
**Buchhaltung**  
**Revision**  
**Steuern**

**rm treuhand gmbh**  
 Baslerstrasse 70  
 4123 Allschwil  
 Telefon 061 481 71 61  
 R. + M. Achermann  
[www.rmtreuhand.com](http://www.rmtreuhand.com)



**Pfyff em Bächle**

**Schreinerei**  
 Türen  
 Fenster  
 Innenausbau  
 Reparaturen

[www.1a-wohnen.ch](http://www.1a-wohnen.ch)  
 Telefon 061 331 36 15

## Bericht von der Sommeraktion «Die Parkranger in den Langen Erlen»

17. August 2020; 13:30

Knapp ein Dutzend Merkurianerinnen und Merkurianer treffen sich bei zweifelhafter Witterung am Niederholzboden, wo wir von Raphael Böhm, einer von drei Lange Erlen-Parkranger, empfangen werden. Eigentlich sind es die Ranger des Landschaftsparks Wiese. So heisst das ca. 5 km<sup>2</sup> grosse Gebiet, welches sich von der Langen Erle auf Schweizer Seite und von der Wiese bis zur Zollfreistrasse in Weil auf deutscher Seite erstreckt. Dieses Gebiet zeichnet sich durch eine grosse Vielfältigkeit aus wie Grundwasseranreicherung, Landwirtschaft, Naherholungsgebiet, Naturschutzzonen, Enten- und Schifflwiweiher sowie dem Tierpark Lange Erlen.

Am ersten Halt stellt uns Raphael Struktur und Aufgaben der Ranger vor. Dabei erfahren wir, dass Ranger nicht gleich Ranger ist, wie Raphael



uns mit Fotos eindrücklich und amüsant näherbringt. Die Ranger hier sorgen für Ordnung und Sauberkeit im Landschaftspark Wiese. Dazu haben sie länderübergreifende Befugnisse und eine gute Zusammenarbeit mit Zoll und Polizei. Er erzählt uns amüsante Anekdöten, wie fehlbare Mitmenschen sich einer Busse erfolglos entziehen wollten. Aber eigentlich fallen sie durch ihr freundliches und hilfsbereites Wesen auf und vermitteln den Menschen die Schönheit und den Nutzen des Landschaftsparks.

Am Entenweiher lässt Raphael die Stimme des Pirols ertönen, einem Zugvogel, der in den Langen Erlen wieder hör- und sichtbar ist. Sein Winterquartier liegt in der südlichen Sahara.

Auf dem Weg zum dritten Halt zeigt uns Beat eine moosbewachsene steinerne Bank. Woher stammt diese Steinbank? Von der alten Mittleren Rheinbrücke als Beschwerung der Holzstützpfiler auf der Grossbasler Seite. Es habe noch zwei oder drei weitere in den Langen Erlen. Schade, dass sie nicht besser gepflegt werden.



Beim dritten Halt stehen wir bei einer von mehreren Grundwasser-Anreicherungs-zonen, betreten strengstens verboten! Wasser aus dem Rhein wird hier zum Versickern gebracht und dann glasklar und trinkbar wieder aus dem Boden gepumpt. Zusammen mit dem Wasser aus dem Hardwald wird das Wasser in die Stadt gefördert.

Vierter Halt an der Landesgrenze D/CH ennet der Wiese: Raphael zeigt uns Bilder von Grenzzäunen, die hier im 2. Weltkrieg und während des Lockdowns aufgestellt wurden. Einziger Unterschied: Die älteren Bilder sind schwarzweiss, die heutigen in Farbe. Die drei Parkranger waren die einzigen Menschen, die während Corona sich frei über die Grenzen bewegen durften, was anfänglich zu amüsanten Begegnungen mit den Grenzwächtern führte. Und hier ist jetzt die Gelegenheit, ein paar Witze über Zöllner und Schmuggler zum Besten zu geben.

Von wem stammt das Fell, das Raphael plötzlich in den Händen hält? Einige kommen drauf: Feldhase! Der Landschaftspark Wiese hat die grösste Feldhasenpopulation in der Nordwestschweiz, erklärt uns Raphael.

Fünfter und letzter Halt. «Die Wiese schießt dem Rhein ins Knie.» Durch die grossen Rheinkiesablagerungen im Raum Basel wurde der Rhein am Ende der letzten Eiszeit in nördliche Richtung abgelenkt. Seither mündet die Wiese im «Rheinknie» in den Rhein.

Wie uns Raphael lehrt, hat die Wiese ein Einzugsgebiet von 500 km<sup>2</sup>. Bei Schneeschmelze im Feldberg kann die Wiese gut und gern so viel Wasser führen wie der Rhein bei Normal-Pegel. Die Wiese-Begradigung



machte den Fluss sauerstoffarm. Dies wird nun mit der laufenden Renaturierung wieder gut gemacht. Mit den abwechselnd links- und rechtsufrig angebrachten Aufschüttungen, die wir von hier aus sehen, erholt sich der Fischbestand langsam wieder.

Letzter Halt in der «Schliessi». So heisst das sympathische und gemütliche Restaurant mitten in den Langen Erlen am Ufer der Wiese. Das Wetter hält beinahe, wirklich nass werden wir aber nicht. Wir sind froh, uns endlich hinsetzen zu können. Es gibt uns Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen (oder deftigem) Raphael mit Fragen zu löchern und das Erlebte Revue passieren zu lassen.

Ein äusserst lehrreicher und total spannender Nachmittag.

Werner, Dir vielen Dank für die Notizen.

Beat Nyffenegger



## Bericht von der Sommeraktion «Das Spalentor, wer kennt es nicht?»

31. August 2020; 14:00



Hedi Glasstetter empfängt die knapp 20 Merkurianerinnen und Merkurianer überpünktlich im Torbogen des Basler Spalentors. In einem ersten Teil stellt uns der weit herum gekommene Jürg Humbel, wie Hedi ein Urgestein der Spalen-Vorstadt, die Geschichte des Spalentors und der Vorstadtgesellschaft zur Krähe vor.

Die Spalenvorstadt war bereits vor dem Bau der neuen Mauer eigenständig von einem Befestigungsring umgeben. Die damalige Stadtmauer Basels verlief entlang des Leonhards- und des Petersgraben. Das Spa-

lentor wurde mit der Errichtung des äusseren Grossbasler Mauerrings nach dem grossen Erdbeben im späten 14. Jahrhundert erbaut. Der Bau wurde vermutlich 1398 abgeschlossen. Das Besondere am Tor ist sein Aufbau im goldenen Schnitt. Der Torturm war bis ins Jahr 1867 nur über die Stadtmauer bestiegbar. Die Gesamthöhe vom heutigen Gehniveau bis zur Dachspitze des Mittelturmes beträgt über 40 Meter.



Und genau diese Höhe gilt es nun über steile Treppen zu überwinden, einerseits für einen Apéro im 2. Stock, von Hedi gestiftet (vielen Dank, Hedi). Wer kann, begleitet andererseits Jürg Humbel in den 4. Stock (gefühl aber der zehnte...). Jetzt, im Vorgesetzten-Stübli kommt Jürg richtig in Fahrt. Mitreissend erzählt er, gespickt mit viel Humor und Schalk, amüsante Episoden aus der Vorstadtgesellschaft zur Krähe und aus seinem Zunftleben.



Nach der herzlichen Verabschiedung von Jürg im Torbogen übernimmt Hedi, nicht weniger begeistert, die Führung. Wir spazieren durch die Spalenvorstadt Richtung Lyss. Zu jedem Haus und zu jedem Laden, vom ehemaligen Kloster bis zum Fudi-Casino, weiss Hedi Episoden; man kann gar nicht alles behalten. Ich glaube nicht, dass es noch Menschen gibt, die die Spalenvorstadt besser kennen als Hedi und Jürg, Besitzer der gleichnamigen Papeterie. Ich bin auf jeden Fall gluschtig, doch mal in der Spalenvorstadt go lädele.

Abgerundet wird diese in allen Belangen gelungene Sommeraktion in der Harmonie, welche extra für uns früher öffnet. Diese im Jugendstil gehaltene Basler Beiz ist geschmückt mit Werken von Basler Künstlern. Ein würdiger Ort, um diesen Nachmittag entspannt ausklingen zu lassen.

Hedi und Jürg, unser herzlichster Dank für diesen besonderen Nachmittag sei euch sicher.



## Zwischenbericht zu den bisherigen Sommeraktionen unter dem Motto «WIR BLEIBEN GESELLIG»

Liebe Merkurianerinnen, liebe Merkurianer

Unsere Sommeraktionen erfreuen sich offenbar grosser Beliebtheit und haben das Ziel wohl erreicht, die Merkuria am Leben zu halten, lehrreich und gesellig beisammen zu sein. Insgesamt nahmen an den bisherigen Anlässen gegen 40 Merkurianer und Merkurianerinnen teil.

|            |            |                  |               |
|------------|------------|------------------|---------------|
| 28. Juli   | Dalbeloch  | Werner Ziemer    | 7 Teilnehmer  |
| 17. August | Parkranger | Beat Nyffenegger | 12 Teilnehmer |
| 31. August | Spalentor  | Hedi Glasstetter | 20 Teilnehmer |

So, wie uns da und dort zu Ohren gekommen ist, sind weitere Anlässe geplant. Die Sommeraktion wird also weiter in den Herbst hineingeführt, vielleicht noch weiter. Und vielleicht werden sie zum Standard im Jahresprogramm. Dabei vertraue ich auch auf das Ideen-Potential der Mitglieder. Der Vorstand ist bei der Durchführung behilflich.

Wir freuen uns auf interessante Anlässe.

Der Vorstand



Dr. med. dent. Markus Debrunner  
 PD Dr. med. dent. Stefan Stübinger  
 Prof. Dr. med. dres. mult. Dr. hc. H.F. Zeilhofer

Dornacherstrasse 8  
 4054 Basel

Tel. 061 271 06 55

info@empathy-dent.ch  
 www.empathy-dent.ch

**Praxis für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde SSO**

Unsere Praxis ist rollstuhlgängig  
 Parkplätze in der Tiefgarage vorhanden




Bernhard Lang  
 Byfangweg 26  
 CH-4051 Basel  
 T +41 61 272 11 95  
 www.bernhard-lang.ch

Schmuck ist sichtbar gemachte Liebe



▲ Steuer- und Unternehmensberatung    ▲ Buchhaltungen    ▲ Liegenschaftsverwaltungen  
▲ Wirtschaftsprüfungen

**HÄGI  
TREUHAND  
AG**

Wartenbergstrasse 41, 4020 Basel  
Tel. 061 378 88 00, Fax 061 378 88 22  
info@haegi-ag.ch, www.haegi-ag.ch

**Metall**esmöglichkeiten

Treppen und Geländer, Dächer und Wintergärten, Fenster, Türen und Tore

**Peter Riedel**  
METALLBAU UND SCHLOSSEREI AG

Holeestrasse 155a ♦ CH-4054 Basel ♦ T 061 301 44 00 ♦ F 061 301 44 70



**Stirnemann & Co. AG**  
Dipl. Malermeister

Blauenstrasse 24, 4054 Basel  
Telefon 061/302 02 46 / 481 71 92

## Vereinsnachrichten

### Todesfälle

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder)



**Richard Hess**, Aktivmitglied und Sänger  
verstorben im 85. Altersjahr

**Josef P. Achermann**, Ehrenmitglied und Veteran  
verstorben im 91. Altersjahr

**Walter Schlachter**, Aktivmitglied und Veteran  
verstorben im 96. Altersjahr

Allen Merkurianerinnen und Merkurianern, die den Verlust eines Familienmitglieds zu beklagen hatten, sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus und wünschen ihnen viel Kraft für die Zukunft.

### Herzliche Gratulation

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder, sofern uns das Geburtsdatum verfügbar gemacht wurde)

**Josef Huber**, Bremgartenstrasse 11, 8053 Dietikon  
zum 90. Geburtstag am 1. Dezember 2020

**Angela Rutschmann**, Spalenvorstadt 41, 4051 Basel  
zum 90. Geburtstag am 22. Dezember 2020

### Mutationen

Im Berichtszeitraum waren keine Mutationen zu vermerken

**Kläre keinen auf über das, wonach du nicht gefragt bist; antworte nicht, wenn du nicht aufgefordert bist, lass' das, was dich nicht angeht, kümmere dich nur um deine Sachen, und verschwende deinen Rat nicht an die Bösen, die ihn Dir doch nur mit Bösem lohnen.**  
(aus «Tausendundeine Nacht»)

## Hinweise und Voranzeigen

### Merkuria-Anlässe 2020

8. November Requiem St. Marien-Kirche

Gemäss Vorstandsbeschluss wird auf die Durchführung aller anderen «traditionellen» Vereinsnäusse bis Ende Jahr verzichtet.

Spontane «Herbstnäusse» im Rahmen der weitergeführten «Sommeraktionen» werden mit spezieller Anzeige (E-Mail und/oder normaler Post sowie auf der Homepage) publiziert.

### Merkuria Stammtisch

20. Oktober Safran-Zunft <sup>a)</sup>  
 17. November Safran-Zunft <sup>a)</sup>  
 15. Dezember Safran-Zunft

Unter Einhaltung des Corona-Schutzkonzepts des Restaurants zur Safran-Zunft soll der Stammtisch - vorbehältlich anderslautender Erlasse des Kantons/Bundes, die nach der Publikation dieser Ausgabe erfolgen - wieder regelmässig am dritten Dienstag des Monats ab 18.00 Uhr (auf freiwilliger Basis) durchgeführt werden.

<sup>a)</sup> Da dieses Jahr kein Aufnahmestamm und Stiftungsfest stattfindet, wird im Oktober und November ausnahmsweise auch ein Stammtisch durchgeführt.

### Meldung Mutationen

Der Vorstand bittet darum, Adressänderungen etc. frühzeitig unserem Aktuar, Pius Keller, mitzuteilen! Vergessen Sie auch nicht, allfällige neue E-Mailadressen dem Aktuar mitzuteilen, damit Ihnen in Zukunft Einladungen elektronisch zugestellt werden können.

### Statuten

Statuten können auf der Homepage der MERKURIA abgerufen und gedruckte Exemplare zudem beim Aktuar Pius Keller angefordert werden.

### Redaktionsschluss Merkurianer

Nr. 583 (erscheint Anfang Dezember) 18. November 2020  
 Nr. 584 (erscheint Anfang März) 13. Februar 2021  
 Nr. 585 (erscheint Anfang Mai) 18. April 2021  
 Nr. 586 (erscheint Mitte August) 18. Juli 2021  
 Nr. 587 (erscheint Anfang Oktober) 18. September 2021

### Beiträge Merkurianer

Der Redaktor bittet alle Autoren von Berichten und Einladungen für den Merkurianer, Text und Bilder getrennt voneinander in elektronischer Form via E-Mail (didi.jenni@gmx.net) einzureichen.

### Datenformate:

Texte: **doc, docx, rtf, odt, txt** (nicht als eingebettete Bilder)

Bilder: **jpg, tif, gif, bmp, png, xcf, ps, eps**

Es können **KEINE** Beiträge im **HTML-, PDF-** oder **winmail.dat**-Format weiter verarbeitet werden!

### Inseratenpreise Merkurianer

|                        | <b>Einzel</b> | <b>1 Jahr</b>          |
|------------------------|---------------|------------------------|
| Umschlag (farbig) 1/1p | 250 CHF       | 1250 CHF <sup>*)</sup> |
| Umschlag (farbig) 1/2p | 150 CHF       | 750 CHF <sup>*)</sup>  |
| Textteil (s/w) 1/1p    | 185 CHF       | 925 CHF                |
| Textteil (s/w) 1/2p    | 110 CHF       | 550 CHF                |
| Textteil (s/w) 1/3p    | 75 CHF        | 375 CHF                |
| Textteil (s/w) 1/4p    | 65 CHF        | 325 CHF                |

<sup>\*)</sup> Verfügbarkeit begrenzt; Rücksprache mit Redaktion!

### Bannerwerbung auf Homepage

Pauschal: 300 CHF pro Jahr; in Kombination mit Inserat im gedruckten Merkurianer: 150 CHF

Die aktuellsten Information sind wie immer auf unserer Homepage **www.merkuria.ch** zu finden



Die Basler  
Druckerei mit dem  
besonderen Service



061 272 60 70  
[www.barth-druck.ch](http://www.barth-druck.ch)